

Verlag von J. Schneider in Mannheim.

[1487.]

Aus dem Selbstverlage des Herrn Dr. H. Klose in Heidelberg erwarb ich durch Kauf nachstehende von demselben herausgegebene Werke, welche demnächst in neuen Auflagen erscheinen:

Shakespeare, William, Julius Caesar zur Uebersetzung ins Deutsche bearbeitet für höhere Schulen und Töchter Schulen.

The Student's Guide to Composition and Conversation english-german.

A Key to the Student's Guide to the Composition and Conversation.

Die Presse hat bereits verlassen und liegt in neuer Auflage zur Versendung bereit:

**A Key
to the Student's Guide to the
Composition and Conversation
English-German**

by
Dr. H. Klose.

Third edition.

Preis 3 M. A cond. 25 %, fest 33 1/3 % und 13/12, baar 33 1/3 % u. 7/6.

**Ueber Epidemien und Cholera
besonders
über die Cholera in Speyer
1873.**

Mit einer Curventafel und einer Karte über Vortlichkeit der Cholera in Speyer

von
Dr. Fr. Aug. Mühlhäußer.

Preis 3 M. A cond. 25 %, fest und baar 33 1/3 %.

Ich bitte um gef. thätige Verwendung für diese beiden Artikel und sehe recht zahlreichen Bestellungen entgegen.

Mannheim, den 4. Januar 1875.

J. Schneider, Verlag.

Unter der Presse.

[1488.]

Das ungewöhnliche Aufsehen, das die kürzlich bei mir erschienene Schrift: „Ballis, Naturgeschichte der Götter“, macht, veranlaßt mich schon jetzt, eine neue, ergänzende positive Schrift desselben Verfassers erscheinen zu lassen, unter dem Titel:

Die Ewigkeit der Welt

von
Dr. Rudolph Ballis.

Ca. 140 Seiten gr. 8. Geh.

Während der Verfasser in der: „Naturgeschichte der Götter“ alte tiefeingewurzelte Bahngelüste über die Existenz der Götter nie-
Zweiundvierzigster Jahrgang.

dergerissen, baut er auf der richtigen Erkenntniß der Ewigkeit und Unendlichkeit der Welt in der demnächst erscheinenden Schrift eine neue Weltentheorie auf. Nachdem er die Widersinnigkeit der Verde- und der Chaostheorie sowie der Annahme eines feuerflüssigen Erdinnern nachgewiesen, beweist er die Umwandlung der Erdschichten und der periodischen Gestaltung des Lebens aus natürlichen und wissenschaftlich festgestellten Ursachen ohne alle Hypothesen. Eigenthümlich und neu ist dabei des Verfassers Theorie der Erdbeben. Auch beim Vergleich der Erde mit den übrigen Himmelskörpern hält er sich von jeder Hypothese fern. Die Lehren vom Aether, von den Atomen, dem Unbewußten werden als Phantasiegebilde mit klaren Gründen verworfen.

Die blühende, allgemein verständliche Sprache erleichtert den Absatz in den weitesten Kreisen.

Die „Naturgeschichte der Götter“ kann ich nur noch in einzelnen Exemplaren à cond. geben. Ich berechne 2 M. 25 Pf. ord., 1 M. 70 Pf. no., 1 M. 50 Pf. baar.

Die „Ewigkeit der Welt“ gebe ich in unbeschränkter Zahl pro nov. und berechne 1 M. 80 Pf. ord., 1 M. 35 Pf. netto, 1 M. 20 Pf. baar.

Bei beiden Büchern gebe ich auf 12 ein Freieemplar.

Leipzig, den 13. Januar 1875.

A. Menzel's Verlag.

Nur hier angezeigt!

[1489.]

Nächstens wird bei mir erscheinen:

Schmidt, Erich, Richardson, Rousseau u. Goethe. Ein Beitrag zur Geschichte des Romans im 18. Jahrhundert. 21 Bogen. Preis 6 M.

Da ich unverlangt nichts versende, so bitte ich, gef. bei Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Jena.

Ed. Frommann.

F. von Köppen, Fürst Bismarck.

H. Kléncke, Alex. von Humboldt. 7. Auflage.

[1490.]

Auf vielfache Anfragen wegen des Erscheinens der oben aufgeführten Werke erlaube ich mir meinen Herren Geschäftsfreunden die Mittheilung zugehen zu lassen, daß das erste Heft sowohl von

Köppen, Fürst Bismarck,

als auch von

Kléncke, Alex. von Humboldt

bestimmt im Laufe der nächsten Woche zur Versendung gelangt.

Alle diejenigen Handlungen, welche mir ihre Aufträge darauf bis jetzt noch nicht zugehen ließen, werden ersucht, dies gef. umgehend veranlassen zu wollen, da ich später wohl schwerlich in der Lage sein dürfte, umfangreicheren à cond.-Bestellungen Berücksichtigung zutheil werden zu lassen.

Achtungsvoll

Leipzig, 12. Januar 1875.

Otto Spamer.

Tauchnitz Edition.

[1491.]

Nächste Woche:

My Story.

A new novel

by

Katharine S. Macquoid,

Author of „Patty“ etc.

Leipzig, den 12. Januar 1875.

Bernhard Tauchnitz.

[1492.] Ende dieses Monats erscheint bei uns in ganz neu bearbeiteter und reich illustrirter vierter Auflage:

**S. Klemm,
Neueste Schule der Damen-
Schneiderei.**

Heft 1. 1 Mark ord.

Das ganze Werk erscheint in Zwischenräumen von drei Wochen in 8 Heften à 1 Mark.

Wir haben bereits im redactionellen Theile des Berliner „Bazar“ auf diese neue Erscheinung ausführlich aufmerksam gemacht, und wird es dem geehrten Sortiment-Buchhandel nicht schwer fallen, durch thätiges Versenden unseres ersten Heftes an die Bazar-Abonnenten lohnenden Absatz zu erzielen.

Zugleich bitten wir dringend, uns alle etwa noch auf Lager befindlichen Exemplare der zweiten und dritten Auflage dieses Werkes — wenn auch fest bezogen — schleunigst in alte Rechnung zu remittiren, da wir leider massenhaft vorliegende dringende Bestellungen nicht effectuiren können.

Hochachtungsvoll

Dresden, 12. Januar 1875.

S. Klemm's Verlag.

Für Kunsthändler.

[1493.]

In der Kürze tritt hier unter der Leitung gediegener Kräfte ein für Maler, Bildhauer, Architekten, Goldschmiede etc.

**höchst interessantes Unter-
nehmen**

ins Leben.

Sämmtliche in der

Galleria degli Uffizii

existirenden Zeichnungen und Skizzen von Künstlern (Rafael, Michel Angelo, Leonardo da Vinci, Andrea del Sarto, Carlo Dolce, Rubens etc. etc.) sollen in

photolithographischen Abdrücken, die bekanntlich das Original aufs beste wiedergeben, dem grösseren Publicum zugänglich gemacht werden. Alle 14 Tage wird ein Heft à 4 Blatt Folio erscheinen; jedes Heft zu 1—1 1/2 M. ist einzeln verkäuflich. Das Absatzfeld für dieses Unternehmen ist ein grosses (alle Dilettanten und Zeichenschüler sind ebenfalls Käufer).

Wir bitten, sich mit uns wegen à cond.- und directen Zusendungen baldigst in Verbindung zu setzen.

Florenz, 10. Januar 1875.

Flor & Findel.

21